

Verwendung von VMware View Client für iOS

Dezember 2012
View Client für iOS

Dieses Dokument unterstützt die aufgeführten Produktversionen sowie alle folgenden Versionen, bis das Dokument durch eine neue Auflage ersetzt wird. Die neuesten Versionen dieses Dokuments finden Sie unter <http://www.vmware.com/de/support/pubs>.

DE-000666-05

vmware[®]

Die neueste technische Dokumentation finden Sie auf der VMware-Website unter:

<http://www.vmware.com/de/support/>

Auf der VMware-Website finden Sie auch die aktuellen Produkt-Updates.

Falls Sie Anmerkungen zu dieser Dokumentation haben, senden Sie Ihre Kommentare und Vorschläge an:

docfeedback@vmware.com

Copyright © 2011, 2012 VMware, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Produkt ist durch Urheberrechtsgesetze, internationale Verträge und mindestens eines der unter <http://www.vmware.com/go/patents-de> aufgeführten Patente geschützt.

VMware ist eine eingetragene Marke oder Marke der VMware, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument erwähnten Bezeichnungen und Namen sind unter Umständen markenrechtlich geschützt.

VMware, Inc.
3401 Hillview Ave.
Palo Alto, CA 94304
www.vmware.com

VMware Global, Inc.
Zweigniederlassung Deutschland
Freisinger Str. 3
85716 Unterschleißheim/Lohhof
Germany
Tel.: +49 (0) 89 3706 17000
Fax: +49 (0) 89 3706 17333
www.vmware.com/de

Inhalt

1	Verwendung von VMware View Client für iOS	5
	Konfiguration und Installation	6
	Systemanforderungen für View Client für iOS	6
	Vorbereitung des View-Verbindungsservers für View Client	7
	Verwenden von eingebetteten RSA SecurID-Software-Token	8
	Unterstützte View-Desktop-Betriebssysteme	9
	Installieren oder Aktualisieren von View Client für iOS	9
	Durch VMware gesammelte View Client-Daten	9
	Verwenden von URIs zur Konfiguration von View Client	11
	Syntax für die Erstellung von vmware-view-URIs	11
	Beispiele für vmware-view-URIs	13
	Verwaltung der Serververbindungen und Desktops	14
	Erstmalige Anmeldung an einem View-Desktop	15
	Zertifikatsprüfungsmodi für View Client	17
	Verwaltung der gespeicherten Serverliste	18
	Trennen der Verbindung mit einem View-Desktop	18
	Abmeldung von einem Desktop	18
	Rollback eines Desktops	19
	Entfernen einer Verknüpfung von zuletzt verwendeten Desktops	20
	Verwendung eines Microsoft Windows-Desktops auf einem mobilen Gerät	20
	Funktionsunterstützungs-Matrix	21
	Externe Tastaturen und Eingabevorrichtungen	22
	Bewegungs- und Navigationshilfen	22
	Multitasking	25
	Konfiguration von View Client zur Unterstützung von umgekehrten Maustasten	26
	Bildschirmauflösungen und Verwendung externer Anzeigen	26
	PCoIP-Client-Bildcache	27
	Internationalisierung	27
	Fehlerbehebung für View Client	27
	Zurücksetzen eines Desktops	28
	Deinstallation der VMware View-App	29
	Probleme beim Herstellen einer Verbindung bei Verwendung eines Proxys	29
	Index	31

Verwendung von VMware View Client für iOS

1

Dieses Handbuch, *Verwendung von VMware View Client für iOS*, bietet Informationen über die Installation und Verwendung der VMware® View™-Software auf einem iOS-Gerät zur Herstellung einer Verbindung mit einem View-Desktop im Rechenzentrum.

Die Informationen in diesem Dokument umfassen Systemanforderungen und Anweisungen zur Installation und Verwendung von View Client. Dieses Dokument enthält zudem Tipps zur Verbesserung der Benutzererfahrung beim Navigieren und Verwenden von Windows-Desktop-Elementen auf einem iOS-Gerät (zum Beispiel einem iPad).

Diese Informationen sind für Administratoren bestimmt, die eine Bereitstellung von VMware View mit iOS-Clientgeräten ermöglichen müssen. Die Informationen wurden für erfahrene Systemadministratoren verfasst, die mit der Technologie virtueller Maschinen sowie mit Rechenzentrum-Vorgängen vertraut sind.

- [Konfiguration und Installation](#) auf Seite 6

Bei der Einrichtung einer View-Bereitstellung für iOS-Clients müssen bestimmte Konfigurationseinstellungen des View-Verbindungsservers verwendet, die Systemanforderungen für View Server und iOS-Clients erfüllt und die VMware View-App aus dem Apple App Store installiert werden. VMware empfiehlt zudem, dass Sie einen View-Sicherheitsserver konfigurieren, damit Ihre iOS-Clients keine VPN-Verbindung benötigen.

- [Verwenden von URIs zur Konfiguration von View Client](#) auf Seite 11

Unter Verwendung sogenannter Uniform Resource Identifiers (URIs) können Sie eine Webseite oder E-Mail mit verschiedenen Verknüpfungen erstellen, auf die die Endbenutzer zum Start von View Client, zur Verbindung mit dem View-Verbindungsserver oder zum Start eines bestimmten Desktops mit bestimmten Konfigurationsoptionen klicken.

- [Verwaltung der Serververbindungen und Desktops](#) auf Seite 14

Verwenden Sie View Client zum Herstellen einer Verbindung mit View-Verbindungsserver oder einem Sicherheitsserver, bearbeiten Sie die Liste der Server, mit denen Sie eine Verbindung herstellen, und melden Sie sich bei einem View-Desktop an oder ab. Für die Problembehebung können Sie den Ihnen zugewiesenen View-Desktop zurücksetzen und für einen ausgecheckten Desktop ein Rollback durchführen.

- [Verwendung eines Microsoft Windows-Desktops auf einem mobilen Gerät](#) auf Seite 20

Auf mobilen Geräten umfasst View Client zusätzliche Funktionen zur Navigationsunterstützung.

- [Fehlerbehebung für View Client](#) auf Seite 27

Die meisten Probleme mit View Client können durch ein Zurücksetzen des Desktops oder eine Neuinstallation der VMware View-App behoben werden.

Konfiguration und Installation

Bei der Einrichtung einer View-Bereitstellung für iOS-Clients müssen bestimmte Konfigurationseinstellungen des View-Verbindungsservers verwendet, die Systemanforderungen für View Server und iOS-Clients erfüllt und die VMware View-App aus dem Apple App Store installiert werden. VMware empfiehlt zudem, dass Sie einen View-Sicherheitsserver konfigurieren, damit Ihre iOS-Clients keine VPN-Verbindung benötigen.

- [Systemanforderungen für View Client für iOS](#) auf Seite 6
Sie können View Client für iOS auf allen iPad- und iPhone-Modellen installieren.
- [Vorbereitung des View-Verbindungsservers für View Client](#) auf Seite 7
Administratoren müssen bestimmte Aufgaben durchführen, um Endbenutzern die Verbindung zu den View-Desktops zu ermöglichen.
- [Verwenden von eingebetteten RSA SecurID-Software-Token](#) auf Seite 8
Wenn Sie RSA SecurID-Software-Token erstellen und an Endbenutzer verteilen, müssen diese zum Authentifizieren lediglich ihre PIN und nicht die PIN plus den Token-Code eingeben.
- [Unterstützte View-Desktop-Betriebssysteme](#) auf Seite 9
Administratoren erstellen virtuelle Maschinen mit einem Gastbetriebssystem und installieren View Agent auf diesem Gastbetriebssystem. Die Endbenutzer können sich an diesen virtuellen Maschinen von einem Client-Gerät aus anmelden.
- [Installieren oder Aktualisieren von View Client für iOS](#) auf Seite 9
Genau wie jede andere iOS-Anwendung auch installieren Sie View Client aus dem App Store.
- [Durch VMware gesammelte View Client-Daten](#) auf Seite 9
Wenn Ihr Unternehmen am Programm zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit teilnimmt, erhebt VMware Daten aus bestimmten View Client-Feldern. Felder mit vertraulichen Informationen werden anonymisiert.

Systemanforderungen für View Client für iOS

Sie können View Client für iOS auf allen iPad- und iPhone-Modellen installieren.

Sowohl das iOS-Gerät, auf dem Sie View Client installieren, als auch die Peripheriegeräte müssen bestimmte Systemanforderungen erfüllen.

iPad- und iPhone-Modelle

- View Client für iOS 1,7: iPhone 4, 4S und 5; und iPad, iPad 2, iPad (3. Generation), iPad (4. Generation) und iPad mini
- View Client für iOS 1.6: iPhone 4 und 4S; und iPad, iPad 2 und iPad (3. Generation)
- View Client für iPad 1.5: iPad, iPad 2 und iPad (3. Generation)
- View Client für iPad 1.2, 1.3 und 1.4: iPad und iPad 2
- View Client für iPad 1.0 und 1.1: iPad

Betriebssysteme

- View Client für iOS 1,7: iOS 4.2 und höher, einschließlich iOS 6.x
- View Client für iOS 1.6: iOS 4.2 bis 5.x
- View Client für iPad 1.5: iOS 4.2 bis 5.x
- View Client für iPad 1.2, 1.3 und 1.4: iOS 4.2
- View Client für iPad 1.0 und 1.1: iOS 4.2

Externe Tastaturen	(Optional) iPad Keyboard Dock und Apple Wireless Keyboard (Bluetooth)
View-Verbindungs- server, Sicherheitsserver und View Agent	4.6.1 und höher VMware empfiehlt, dass Sie einen Sicherheitsserver konfigurieren, damit Ihre iOS-Clients keine VPN-Verbindung benötigen.
Anzeigeprotokoll für VMware View	PCoIP

Vorbereitung des View-Verbindungs-servers für View Client

Administratoren müssen bestimmte Aufgaben durchführen, um Endbenutzern die Verbindung zu den View-Desktops zu ermöglichen.

Bevor die Endbenutzer eine Verbindung mit dem View-Verbindungs-server oder einem Sicherheitsserver herstellen und auf einen View-Desktop zugreifen können, müssen bestimmte Pool- und Sicherheitseinstellungen konfiguriert werden:

- Stellen Sie bei Verwendung eines Sicherheitsservers, wie von VMware empfohlen, sicher, dass ein View-Verbindungs-server der Version 4.6.1 oder höher und ein View-Sicherheitsserver der Version 4.6.1 oder höher verwendet werden. Siehe die Dokumentation *Installation von VMware View zu View 4.6 oder höher*.
- Wenn Sie eine sichere Tunnelverbindung für Clientgeräte verwenden möchten und die sichere Verbindung mit einem DNS-Hostnamen für den View-Verbindungs-server oder einen Sicherheitsserver konfiguriert ist, muss sichergestellt werden, dass das Clientgerät diesen DNS-Namen auflösen kann.

Navigieren Sie zur Aktivierung oder Deaktivierung der sicheren Tunnelverbindung in View-Administrator auf das Dialogfeld View-Verbindungs-server-Einstellungen bearbeiten und setzen Sie einen Haken in das Kontrollkästchen **[Sichere Tunnelverbindung zum Desktop verwenden]**.

- Stellen Sie sicher, dass ein virtueller Desktop-Pool erstellt wurde und das zu verwendende Benutzerkonto über Zugriffsberechtigungen für diesen View-Desktop verfügt. Siehe die Hilfetemen zur Erstellung von Desktop-Pools in der Dokumentation *VMware View-Verwaltung*.
- Zum Verwenden der zweistufigen Authentifizierung für View Client, z. B. der RSA SecurID- oder RADIUS-Authentifizierung, müssen Sie diese Funktion auf dem View-Verbindungs-server aktivieren. Die RADIUS-Authentifizierung ist bei View-Verbindungs-servern mit View 5.1 oder höher verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Thema zur zweistufigen Authentifizierung der Dokumentation *Verwaltung von VMware View*.
- Um Endbenutzern das Speichern ihrer Kennwörter in View Client zu ermöglichen, damit sie ihre Anmeldeinformationen nicht bei jeder View-Desktopanmeldung eingeben müssen, konfigurieren Sie die Richtlinie für diese Funktion auf dem View-Verbindungs-server.

Diese Funktion ist für die Software View Client 1.5 und höher verfügbar, die über View-Verbindungs-server mit View 5.1 oder höher eine Verbindung zu View-Desktops herstellt. Benutzer können ihre Kennwörter speichern, wenn die Richtlinienkonfiguration dies zulässt und View Client das vom View-Verbindungs-server bereitgestellte Serverzertifikat vollständig verifiziert. Anweisungen zum Konfigurieren dieser Richtlinie finden Sie im Kapitel „Einrichten der Benutzerauthentifizierung“ der Dokumentation *Verwaltung von VMware View* unter dem Thema zum Zulassen der Speicherung von Anmeldeinformationen von Benutzern.

- Stellen Sie sicher, dass der Desktop-Pool für die Verwendung des PCoIP-Anzeigeprotokolls konfiguriert ist. Siehe die Dokumentation *VMware View-Verwaltung*.

Verwenden von eingebetteten RSA SecurID-Software-Token

Wenn Sie RSA SecurID-Software-Token erstellen und an Endbenutzer verteilen, müssen diese zum Authentifizieren lediglich ihre PIN und nicht die PIN plus den Token-Code eingeben.

Setup-Voraussetzungen

HINWEIS Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie View Client 1,2 oder höher verwenden.

Sie können mithilfe von CTF (Compressed Token Format) oder der dynamischen Bereitstellung von Seed-Datensätzen, auch als CT-KIP (Cryptographic Token Key Initialization Protocol) bezeichnet, ein benutzerfreundliches RSA-Authentifizierungssystem einrichten. Mit diesem System generieren Sie eine URL, die Sie an die Endbenutzer senden. Um das Token zu installieren, fügen die Endbenutzer diese URL auf ihren Clientgeräten direkt in View Client ein. Das Dialogfeld zum Einfügen dieser URL wird angezeigt, wenn die Endbenutzer mit View Client eine Verbindung zum View-Verbindungsserver herstellen.

Nachdem das Software-Token installiert wurde, geben die Endbenutzer zur Authentifizierung eine PIN ein. Bei externen RSA-Token müssen die Endbenutzer eine PIN und den Token-Code eingeben, der von einem Hardware- oder Software-Authentifizierungstoken generiert wurde.

Die folgenden URL-Präfixe werden unterstützt, wenn bei einer Verbindung von View Client mit einem View-Verbindungsserver, auf dem RSA aktiviert ist, die Endbenutzer die URL kopieren und in View Client einfügen:

- `viewclient-securid://`
- `com.rsa.securid.iphone://`
- `com.rsa.securid://`

Für Endbenutzer, die das Token über ein Antippen der URL installieren, wird nur das Präfix `viewclient-securid://` unterstützt.

Informationen zur dynamischen Bereitstellung von Seed-Datensätzen bzw. dateibasierten Bereitstellung (CTF) finden Sie auf der Webseite *RSA SecurID Software Token for iPhone Devices* unter <http://www.rsa.com/node.aspx?id=3652> oder auf der Webseite *RSA SecurID Software Token for Android* unter <http://www.rsa.com/node.aspx?id=3832>.

Anweisungen für Endbenutzer

Wenn Sie eine CTFString-URL oder eine CT-KIP-URL erstellen, die an die Endbenutzer gesendet werden soll, können Sie eine URL mit oder ohne Kennwort bzw. Aktivierungscode generieren. Sie senden diese URL in einer E-Mail an die Endbenutzer. Diese E-Mail muss die folgenden Informationen enthalten:

- Anweisungen zur Navigation zum Dialogfeld „Software-Token installieren“.

Weisen Sie die Endbenutzer an, im View Client-Dialogfeld auf **[Externes Token]** zu tippen, wodurch sie aufgefordert werden, ihre RSA SecurID-Anmeldeinformationen einzugeben, wenn sie eine Verbindung mit dem View-Verbindungsserver herstellen.

- CTFString-URL oder CT-KIP-URL als normaler Text.

Wenn die URL formatiert ist, wird den Endbenutzern eine Fehlermeldung angezeigt, sofern sie versuchen, die URL in View Client zu verwenden.

- Aktivierungscode, wenn die CT-KIP-URL, die Sie erstellen, nicht bereits den Aktivierungscode enthält.

Endbenutzer müssen diesen Aktivierungscode in einem Textfeld des Dialogfelds eingeben.

- Wenn die CT-KIP-URL einen Aktivierungscode enthält, teilen Sie den Endbenutzern mit, dass im Textfeld **[Kennwort oder Aktivierungscode]** des Dialogfeldes „Software-Token installieren“ keine Eingabe erforderlich ist.

Unterstützte View-Desktop-Betriebssysteme

Administratoren erstellen virtuelle Maschinen mit einem Gastbetriebssystem und installieren View Agent auf diesem Gastbetriebssystem. Die Endbenutzer können sich an diesen virtuellen Maschinen von einem Client-Gerät aus anmelden.

Eine Liste der unterstützten Gastbetriebssysteme finden Sie im Hilfethema „Unterstützte Betriebssysteme für View Agent“ der Dokumentation zur Installation von VMware View 4.6.x oder 5.x.

Installieren oder Aktualisieren von View Client für iOS

Genau wie jede andere iOS-Anwendung auch installieren Sie View Client aus dem App Store.

Voraussetzungen

Wenn Sie das iOS-Gerät noch nicht eingerichtet haben, so holen Sie dies nun nach. Weitere Informationen finden Sie im Apple-Benutzerhandbuch.

Vorgehensweise

- 1 Durchsuchen Sie den App Store auf Ihrem iOS-Gerät, Mac oder PC nach der VMware View-Anwendung.
- 2 Laden Sie die Anwendung herunter.
- 3 Verbinden Sie Ihr iOS-Gerät mit dem Computer, wenn Sie die Anwendung auf einen Mac oder PC heruntergeladen haben, und folgen Sie in iTunes den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 4 Um sicherzustellen, dass die Installation erfolgreich war, überprüfen Sie, ob das **[VMware View]**-Anwendungssymbol auf einem der Desktops des Geräte-Startbildschirms angezeigt wird.

Durch VMware gesammelte View Client-Daten

Wenn Ihr Unternehmen am Programm zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit teilnimmt, erhebt VMware Daten aus bestimmten View Client-Feldern. Felder mit vertraulichen Informationen werden anonymisiert.

HINWEIS Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Ihre View-Bereitstellung den View-Verbindungsserver der Version 5.1 oder einer höheren Version verwendet. Client-Informationen werden für Clients mit View Client 1.7 und höher gesendet.

VMware sammelt die Daten auf den Clients zur Priorisierung der Hardware- und Softwarekompatibilität. Wenn sich ein View-Administrator zur Teilnahme am Programm zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit entscheidet, sammelt VMware anonyme Daten über Ihre Bereitstellung, um die Reaktion von VMware auf die Kundenanforderungen verbessern zu können. Es werden jedoch keine Daten gesammelt, die Aufschluss über Ihr Unternehmen geben könnten. Die View Client-Informationen werden erst an den View-Verbindungsserver und dann an VMware gesendet, zusammen mit den Daten der View-Server, Desktop-Pools und View-Desktops.

Auch wenn die Informationen bei der Übertragung an den View-Verbindungsserver verschlüsselt werden, werden die Informationen des Clientsystems unverschlüsselt in einem benutzerspezifischen Verzeichnis protokolliert. Die Protokolle enthalten jedoch keine personen- oder unternehmensbezogenen Informationen.

Zur Teilnahme am VMware-Programm zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit kann der Administrator, der die Installation des View-Verbindungsservers durchführt, bei der Ausführung des Installations-Assistenten für den View-Verbindungsserver diese Option „abonnieren“ oder nach der Installation eine entsprechende Option in View Administrator festlegen.

Tabelle 1-1. Von den View Client-Instanzen gesammelte Daten für das Programm zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit

Beschreibung	Wird dieses Feld anonymisiert?	Beispielswert
Unternehmen, welches die View Client-Anwendung entwickelte	Nein	VMware
Produktname	Nein	VMware View Client
Client-Produktversion	Nein	Das Format lautet <i>x.x.x-yyzzzz</i> , wobei <i>x.x.x</i> für die Client-Versionsnummer und <i>yyzzzz</i> für die Build-Nummer steht.
Client-Binärarchitektur	Nein	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ x86_64 ■ arm ■ i386
Client-Build-Name	Nein	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ VMware-view-client-Linux ■ VMware-view-client-iOS ■ VMware-view-client-Mac ■ VMware-view-client-Android
Host-Betriebssystem	Nein	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ iPhone OS 5.1.1 (9B206) ■ Ubuntu 10.04.4 LTS ■ Mac OS X 10.7.5 (11G63)
Host-Betriebssystemkernel	Nein	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ Darwin Kernel Version 11.0.0: Sun Apr 8 21:52:26 PDT 2012; root:xnu-1878.11.10~1/RELEASE_ARM_S5L8945X ■ Darwin 11.4.2 ■ Linux 2.6.32-44-generic #98-Ubuntu SMP Mon Sep 24 17:27:10 UTC 2012
Host-Betriebssystemarchitektur	Nein	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ i386 ■ x86_64 ■ armv7l ■ ARM
Hostsystem-Modell	Nein	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ iPad3,3 ■ MacBookPro8,2 ■ Dell Inc. Precision WorkStation T3400 (A04 03/21/2008)
Hostsystem-CPU	Nein	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ Intel(R) Core(TM)2 Quad CPU Q6600 @ 2.40GH ■ unknown (unbekannt) (für iPad)
Anzahl der Cores bzw. Kerne im Prozessor des Hostsystems	Nein	Beispiel: 4
MB Arbeitsspeicher auf dem Hostsystem	Nein	Beispiel: 4096

Verwenden von URIs zur Konfiguration von View Client

Unter Verwendung sogenannter Uniform Resource Identifiers (URIs) können Sie eine Webseite oder E-Mail mit verschiedenen Verknüpfungen erstellen, auf die die Endbenutzer zum Start von View Client, zur Verbindung mit dem View-Verbindungsserver oder zum Start eines bestimmten Desktops mit bestimmten Konfigurationsoptionen klicken.

Mit View Client 1.6 und höher können Sie die Anmeldung am View-Desktop durch Erstellen von Web- oder E-Mail-Verknüpfungen für die Endbenutzer deutlich vereinfachen. Diese Verknüpfungen werden durch die Generierung von URIs erstellt, die einige oder alle der folgenden Informationen bereitstellen, sodass die Endbenutzer diese nicht angeben müssen:

- Adresse des View-Verbindungsservers
- Portnummer für den View-Verbindungsserver
- Active Directory-Benutzername
- RADIUS- oder RSA SecurID-Benutzername, falls dieser nicht mit dem Active Directory-Benutzernamen identisch ist
- Domänenname
- Desktopanzeigename
- Desktopaktionen, darunter „Zurücksetzen“, „Abmelden“ und „Rollback ausführen“

Verwenden Sie zur Generierung eines URI das URI-Schema `vmware-view` mit View Client-spezifischen Pfad- und Abfrageteilen.

HINWEIS Sie können URIs nur zum Start von View Client verwenden, wenn View Client bereits auf den Clientcomputern der Endbenutzer installiert ist.

Syntax für die Erstellung von `vmware-view`-URIs

Die Syntax umfasst das URI-Schema `vmware-view`, einen Pfadauszug zur Angabe des Desktops sowie optional eine Abfrage zur Angabe der Desktopaktionen oder Konfigurationsoptionen.

Spezifikationen für VMware View-URIs

Verwenden Sie zum Generieren von URIs für den Start von View Client die folgende Syntax:

```
vmware-view://[authority-part]/[path-part][?query-part]
```

Das einzig erforderliche Element ist das URI-Schema `vmware-view`. Für einige Versionen bestimmter Clientbetriebssysteme muss für den Namen des Schemas die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden. Verwenden Sie daher `vmware-view`.

WICHTIG In allen Teilen müssen Nicht-ASCII-Zeichen vorab gemäß UTF-8 codiert werden [STD63]. Anschließend muss jedes Oktett der entsprechenden UTF-8-Sequenz als Prozentwert codiert werden, damit es als URI-Zeichen dargestellt werden kann.

Informationen zur Codierung von ASCII-Zeichen finden Sie in der URL-Codierungsreferenz unter http://www.w3schools.com/tags/ref_urlencode.asp.

authority-part

Gibt die Serveradresse und optional einen Benutzernamen, eine nicht standardmäßige Portnummer oder beides an. Die Servernamen müssen der DNS-Syntax entsprechen.

Verwenden Sie zur Angabe eines Benutzernamens die folgende Syntax:

user1@server-address

Beachten Sie dabei, dass Sie keine UPN-Adresse angeben können. Hierzu zählt auch die Domäne. Zur Angabe des Domänennamens können Sie den Abfrageteil *domainName* im URI verwenden.

Verwenden Sie zur Angabe einer Portnummer die folgende Syntax:

server-address:port-number

path-part

Gibt den Desktop an. Verwenden Sie den Anzeigenamen des Desktops. Weist der Anzeigename ein Leerzeichen auf, müssen Sie den Codierungsmechanismus **%20** verwenden, um das Leerzeichen darzustellen.

query-part

Gibt die zu verwendenden Konfigurationsoptionen oder die durchzuführenden Desktopaktionen an. Für die Abfragen muss die Groß- und Kleinschreibung nicht beachtet werden. Verwenden Sie für den Einsatz mehrerer Abfragen das kaufmännische Und-Zeichen (&) zwischen den Abfragen. Sollten die Abfragen miteinander in Konflikt stehen, wird die letzte Abfrage in der Liste verwendet. Verwenden Sie die folgende Syntax:

query1=value1[&query2=value2. . .]

Unterstützte Abfragen

In diesem Abschnitt werden die Abfragen aufgeführt, die für diesen View Client-Typ unterstützt werden. Wenn Sie URIs für mehrere Clienttypen generieren, so zum Beispiel für Desktopclients oder mobile Clients, finden Sie für jede Art Clientsystem weitere Anweisungen im Handbuch *Verwendung von VMware View Client*.

action

Tabelle 1-2. Werte, die mit der Abfrage „action“ verwendet werden können

Wert	Beschreibung
browse	Zeigt eine Liste der verfügbaren, auf dem angegebenen Server gehosteten Desktops an. Bei Verwendung dieser Aktion müssen Sie keinen Desktop angeben. Wenn Sie die Aktion browse verwenden und einen Desktop angeben, wird der Desktop in der Liste der verfügbaren Desktops hervorgehoben.
start-session	Startet den angegebenen Desktop. Wenn keine „action“-Abfrage bereitgestellt wird und der Desktopname angegeben wird, ist start-session die Standardaktion.
reset	Führt den angegebenen Desktop herunter und startet ihn neu. Nicht gespeicherte Daten gehen verloren. Das Zurücksetzen eines View-Desktops kommt dem Betätigen der Schaltfläche „Zurücksetzen“ auf einem physischen PC gleich.

Tabelle 1-2. Werte, die mit der Abfrage „action“ verwendet werden können (Fortsetzung)

Wert	Beschreibung
logoff	Meldet den Benutzer vom Gastbetriebssystem auf dem View-Desktop ab.
rollback	Verwirft die Änderungen, die am angegebenen Desktop vorgenommen wurden, während dieser zur Verwendung im lokalen Modus auf einem Windows-PC oder Laptop ausgecheckt wurde.

domainName	Die Domäne, die mit dem Benutzer verknüpft ist, der sich mit dem View-Desktop verbindet.
tokenUserName	Gibt den RSA- oder RADIUS-Benutzernamen an. Verwenden Sie diese Abfrage nur, wenn der RSA- oder RADIUS-Benutzername nicht mit dem Active Directory-Benutzernamen identisch ist. Wenn Sie diese Abfrage nicht angeben und die RSA- oder RADIUS-Authentifizierung erforderlich ist, wird der Windows-Benutzername verwendet. Die Syntax lautet tokenUserName=name .

Beispiele für vmware-view-URIs

Sie können mithilfe des `vmware-view`-URI-Schemas Hypertext-Verknüpfungen oder -Schaltflächen generieren und diese Verknüpfungen in E-Mails oder auf eine Webseite einfügen. Ihre Endbenutzer können dann über diese Links zum Beispiel einen bestimmten View-Desktop mit den von Ihnen angegebenen Startoptionen starten.

URI-Syntaxbeispiele

Auf jedes URI-Beispiel folgt eine Beschreibung des Inhalts, der dem Endbenutzer nach dem Klick auf die URI-Verknüpfung angezeigt wird.

1 `vmware-view://view.mycompany.com/Primary%20Desktop?action=start-session`

View Client wird gestartet und stellt eine Verbindung mit dem Server `view.mycompany.com` her. Im Anmeldefeld wird der Benutzer zur Angabe des Benutzernamens, des Domänennamens und des Kennworts aufgefordert. Nach erfolgreicher Anmeldung verbindet sich der Client mit dem Desktop, dessen Anzeigename als **[Primärer Desktop]** angezeigt wird, und der Benutzer wird am Gastbetriebssystem angemeldet.

HINWEIS Es wird das Standard-Anzeigeprotokoll und die Standard-Fenstergröße verwendet. Das Standard-Anzeigeprotokoll ist PCoIP. Die Standard-Fenstergröße ist „Vollbild“.

2 `vmware-view://view.mycompany.com:7555/Primary%20Desktop`

Dieser URI hat den gleichen Effekt wie das vorangehende Beispiel, verwendet jedoch den nicht standardmäßigen Port 7555 für den View-Verbindungsserver. (Der Standard-Port ist 443.) Da ein Desktop-Bezeichner angegeben wird, wird der Desktop gestartet, obwohl die Aktion `start-session` nicht im URI enthalten ist.

3 `vmware-view://fred@view.mycompany.com/Finance%20Desktop?desktopProtocol=PcoIP`

View Client wird gestartet und stellt eine Verbindung mit dem Server `view.mycompany.com` her. Im Anmeldefeld wird in das Textfeld **[Benutzername]** automatisch der Name **[fred]** eingetragen. Der Benutzer muss den Domänennamen und das Kennwort angeben. Nach erfolgreicher Anmeldung verbindet sich der Client mit dem Desktop, dessen Anzeigename als **[Finance Desktop]** angezeigt wird, und der Benutzer wird am Gastbetriebssystem angemeldet. Die Verbindung verwendet das PCoIP-Anzeigeprotokoll.

4 `vmware-view://fred@view.mycompany.com/Finance%20Desktop?domainName=mycompany`

View Client wird gestartet und stellt eine Verbindung mit dem Server `view.mycompany.com` her. Im Anmeldefeld wird in das Textfeld **[Benutzername]** automatisch der Name **[fred]** eingegeben, und in das Textfeld **[Domäne]** wird **[mycompany]** eingetragen. Der Benutzer muss nur ein Kennwort eingeben. Nach erfolgreicher Anmeldung verbindet sich der Client mit dem Desktop, dessen Anzeigename als **[Finance Desktop]** angezeigt wird, und der Benutzer wird am Gastbetriebssystem angemeldet.

5 `vmware-view://view.mycompany.com/`

View Client wird gestartet, und der Benutzer wird zur Anmeldeaufforderung weitergeleitet, die zur Verbindung mit dem Server `view.mycompany.com` verwendet wird.

6 `vmware-view://view.mycompany.com/Primary%20Desktop?action=reset`

View Client wird gestartet und stellt eine Verbindung mit dem Server `view.mycompany.com` her. Im Anmeldefeld wird der Benutzer zur Angabe des Benutzernamens, des Domänennamens und des Kennworts aufgefordert. Nach erfolgreicher Anmeldung zeigt View Client ein Dialogfeld an, das den Benutzer zur Bestätigung des Zurücksetzungsvorgangs für den primären Desktop auffordert. Nach dem Zurücksetzen wird dem Benutzer je nach View Client-Typ über eine Meldung angezeigt, ob das Zurücksetzen erfolgreich war.

HINWEIS Diese Aktion ist nur verfügbar, wenn der View-Administrator diese Funktion für Endbenutzer aktiviert hat.

7 `vmware-view://`

Wenn View Client bereits ausgeführt wird, erscheint die View Client-App im Vordergrund. Wenn View Client noch nicht ausgeführt wird, wird die Anwendung gestartet. Dem Benutzer wird die Liste „Zuletzt verwendete Desktops“, die Serverliste oder die Willkommen-Seite angezeigt, je nachdem, ob er View Client schon einmal auf dem Gerät verwendet hat und ob View Client zuvor bereits eine Verbindung mit einem Server oder View-Desktop hergestellt hat.

HTML-Code-Beispiele

Sie können URIs zur Generierung von Hypertext-Verknüpfungen und -Schaltflächen verwenden, die Sie in E-Mails oder auf Webseiten einfügen können. In den folgenden Beispielen wird gezeigt, wie der URI aus dem ersten URI-Beispiel zur Codierung einer Hypertext-Verknüpfung mit dem Namen **[Test-Verknüpfung]** und einer Schaltfläche mit dem Namen **[Test-Schaltfläche]** verwendet werden kann.

```
<html>
<body>

<a href="vmware-view://view.mycompany.com/Primary%20Desktop?action=start-session">Text
Link</a><br>

<form><input type="button" value="TestButton" onClick="window.location.href=
'vmware-view://view.mycompany.com/Primary%20Desktop?action=start-session'"></form> <br>

</body>
</html>
```

Verwaltung der Serververbindungen und Desktops

Verwenden Sie View Client zum Herstellen einer Verbindung mit View-Verbindungsserver oder einem Sicherheitsserver, bearbeiten Sie die Liste der Server, mit denen Sie eine Verbindung herstellen, und melden Sie sich bei einem View-Desktop an oder ab. Für die Problembehebung können Sie den Ihnen zugewiesenen View-Desktop zurücksetzen und für einen ausgecheckten Desktop ein Rollback durchführen.

Je nachdem, wie der Administrator die Richtlinien für View-Desktops festlegt, können die Endbenutzer viele verschiedene Vorgänge auf ihren Desktops durchführen.

- [Erstmalige Anmeldung an einem View-Desktop](#) auf Seite 15
Bevor Sie den Endbenutzern Zugriff auf ihre virtuellen Desktops gewähren, sollten Sie sicherstellen, dass Sie sich von einem Clientgerät aus an einem virtuellen Desktop anmelden können. Zur Anmeldung müssen Sie eine URL für den View-Verbindungsserver sowie die Anmeldeinformationen für Ihr Benutzerkonto angeben.
- [Zertifikatsprüfungsmodi für View Client](#) auf Seite 17
Administratoren und manchmal auch Endbenutzer können über eine Konfiguration festlegen, ob Client-Verbindungen abgelehnt werden sollen, wenn bei Zertifikatsüberprüfungen Fehler auftreten.
- [Verwaltung der gespeicherten Serverliste](#) auf Seite 18
Wenn Sie eine Verbindung mit einer View-Verbindungsserver-Instanz herstellen, wird der Servername in einer Liste auf Ihrer View Client-Startseite gespeichert. Verwenden Sie die Schaltfläche **[Server]**, um die Liste zu bearbeiten.
- [Trennen der Verbindung mit einem View-Desktop](#) auf Seite 18
Sie können die Verbindung mit einem View-Desktop trennen, ohne sich abzumelden, sodass die Anwendungen im View-Desktop geöffnet bleiben.
- [Abmeldung von einem Desktop](#) auf Seite 18
Wenn Sie nicht mit einem View-Desktop verbunden sind, können Sie sich abmelden, ohne sich vorher anmelden zu müssen.
- [Rollback eines Desktops](#) auf Seite 19
Bei einem Rollback werden alle an einem virtuellen Desktop vorgenommenen Änderungen verworfen, den Sie zur Verwendung im lokalen Modus auf einem Windows-PC oder -Laptop ausgecheckt haben.
- [Entfernen einer Verknüpfung von zuletzt verwendeten Desktops](#) auf Seite 20
Nach der Anmeldung an einem View-Desktop wird eine Verknüpfung für den zuletzt verwendeten Desktop auf der View Client-Startseite gespeichert. Verwenden Sie das Kontextmenü, um Verknüpfungen zu entfernen.

Erstmalige Anmeldung an einem View-Desktop

Bevor Sie den Endbenutzern Zugriff auf ihre virtuellen Desktops gewähren, sollten Sie sicherstellen, dass Sie sich von einem Clientgerät aus an einem virtuellen Desktop anmelden können. Zur Anmeldung müssen Sie eine URL für den View-Verbindungsserver sowie die Anmeldeinformationen für Ihr Benutzerkonto angeben.

Voraussetzungen

- Besorgen Sie sich die zur Anmeldung benötigten Informationen, so etwa den Active Directory-Benutzernamen und das Active Directory-Kennwort, den RSA SecurID-Benutzernamen und -Passcode oder den RADIUS-Authentifizierungsbennamen oder -Passcode.
- Besorgen Sie sich den Domänennamen für die Anmeldung.
- Durchführen der unter [„Vorbereitung des View-Verbindungservers für View Client“](#), auf Seite 7.
- Wenn Sie sich außerhalb des Firmennetzwerks befinden und für den Zugriff auf den virtuellen Desktop keinen Sicherheitsserver verwenden, stellen Sie sicher, dass Ihr Clientgerät für die Verwendung einer VPN-Verbindung konfiguriert ist, und aktivieren Sie diese Verbindung.

WICHTIG VMware empfiehlt die Verwendung eines Sicherheitsservers anstelle eines VPNs.

Wenn Ihr Unternehmen über ein internes WLAN verfügt, das Ihr Gerät verwenden kann, müssen Sie keinen VMware-Sicherheitsserver und keine VPN-Verbindung konfigurieren.

- Stellen Sie sicher, dass Sie über den vollqualifizierten Domännennamen (FQDN) des Servers verfügen, der Zugriff auf diesen virtuellen Desktop gewährt. Sie benötigen zudem auch die Portnummer, wenn es sich beim Port nicht um 443 handelt.
- Wenn Sie vorhaben, eingebettete RSA SecurID-Software zu verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie die korrekte CT-KIP-URL und den Aktivierungscode haben. Siehe „[Verwenden von eingebetteten RSA SecurID-Software-Token](#)“, auf Seite 8.
- Konfigurieren Sie den Zertifikatsprüfungsmodus für das vom View-Verbindungsserver vorgelegte SSL-Zertifikat. Siehe „[Zertifikatsprüfungsmodi für View Client](#)“, auf Seite 17.

Vorgehensweise

- 1 Tippen Sie auf das **[VMware View]**-Anwendungssymbol im Startbildschirm.
- 2 Tippen Sie auf die Schaltfläche **[Server hinzufügen]**, geben Sie den Namen des View-Verbindungservers oder eines Sicherheitsservers ein, und tippen Sie auf **[Verbinden]**.

Verbindungen zwischen View Client und View-Verbindungsserver verwenden immer SSL. Der Standardport für SSL-Verbindungen ist 443. Wenn der View-Verbindungsserver nicht zur Verwendung des Standardports konfiguriert ist, muss das in folgendem Beispiel gezeigte Format verwendet werden:

view.company.com:1443.

- 3 Wenn Sie zur Eingabe von RSA SecurID- oder RADIUS-Authentifizierungs-Anmeldeinformationen aufgefordert werden, geben Sie entweder Ihre Anmeldeinformationen ein oder installieren Sie ein eingebettetes RSA SecurID-Token, falls Sie beabsichtigen, ein solches zu verwenden.

Option	Aktion
Vorhandenes Token	Wenn Sie ein Hardware-Authentifizierungstoken oder ein Software-Authentifizierungstoken auf einem Smartphone verwenden, geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihren Passcode ein. Der Passcode kann möglicherweise sowohl aus einer PIN als auch einer zum Token generierten Nummer bestehen.
Software-Token installieren	Klicken Sie auf [Externes Token] . Fügen Sie im Dialogfeld Install Software Token (Software-Token installieren) die CT-KIP- oder die CTFString-URL aus der E-Mail von Ihrem Administrator ein. Wenn die URL einen Aktivierungscode enthält, brauchen Sie im Textfeld [Kennwort oder Aktivierungscode] nichts einzugeben.

- 4 Wenn Sie erneut aufgefordert werden, RSA SecurID-Anmeldeinformationen oder RADIUS-Authentifizierungs-Anmeldeinformationen einzugeben, geben Sie die nächste zum Token generierte Nummer ein. Geben Sie nicht Ihre PIN oder dieselbe, zuvor eingegebene generierte Nummer ein. Warten Sie, falls nötig, bis eine neue Nummer generiert wurde.

Wenn dieser Schritt erforderlich ist, dann nur, wenn Sie den ersten Passcode falsch eingegeben haben oder wenn die Konfigurationseinstellungen im RSA-Server geändert werden.
- 5 Geben Sie Ihre Active Directory-Anmeldeinformationen an, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
 - a Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort eines Benutzers ein, der für die Verwendung von mindestens einem Desktop-Pool berechtigt ist.
 - b Wählen Sie eine Domäne aus.
 - c (Optional) Wählen Sie das Kontrollkästchen **[Kennwort speichern]** aus, sofern diese Funktion von Ihrem Administrator aktiviert wurde und das Serverzertifikat vollständig verifiziert werden kann.
 - d Tippen Sie auf **[Fertig]**.
- 6 Tippen Sie in der eingblendeten Liste der View-Desktops auf den Desktop, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.

Nach der ersten Anmeldung an einem Desktop wird eine Verknüpfung für diesen Desktop auf der View Client-Startseite gespeichert. Wenn Sie das nächste Mal eine Verbindung mit einem View-Desktop herstellen möchten, können Sie einfach auf die Verknüpfung tippen, anstatt den Hostnamen des Servers eingeben zu müssen.

Zertifikatsprüfungsmodi für View Client

Administratoren und manchmal auch Endbenutzer können über eine Konfiguration festlegen, ob Client-Verbindungen abgelehnt werden sollen, wenn bei Zertifikatsüberprüfungen Fehler auftreten.

Die Zertifikatsprüfung wird für SSL-Verbindungen zwischen View-Verbindungsserver und View Client durchgeführt. Die Zertifikatsüberprüfung umfasst die folgenden Checks:

- Ist das Zertifikat für einen anderen Zweck bestimmt als für die Überprüfung der Identität des Absenders und die Verschlüsselung der Serverkommunikation? Mit anderen Worten: Handelt es sich um den korrekten Zertifikattyp?
- Ist das Zertifikat abgelaufen oder erst zukünftig gültig? Mit anderen Worten: Ist das Zertifikat laut Computeruhr gültig?
- Stimmt der allgemeine Name auf dem Zertifikat mit dem Hostnamen des Servers überein, der es sendet? Zu einer fehlenden Übereinstimmung kann es kommen, wenn ein Lastenausgleich View Client auf einen Server mit einem Zertifikat umleitet, das nicht mit dem in View Client eingegebenen Hostnamen übereinstimmt. Ein weiterer möglicher Grund für eine fehlende Übereinstimmung ist die Eingabe einer IP-Adresse statt eines Hostnamens im Client.
- Ist das Zertifikat von einer unbekanntenen oder nicht als vertrauenswürdig eingestuften Zertifizierungsstelle (CA) signiert worden? Selbstsignierte Zertifikate sind ein Typ der nicht als vertrauenswürdig eingestuften CA.

Um diese Prüfung zu bestehen, muss die Vertrauenskette des Zertifikats bis in den Zertifikatspeicher des Geräts zurückverfolgt werden können.

WICHTIG Anweisungen zur Verteilung eines selbstsignierten Stammzertifikats, das die Benutzer auf ihren iOS-Geräten installieren können, finden Sie auf der Apple-Website. Informationen zu iPads finden Sie beispielsweise unter http://www.apple.com/ipad/business/docs/iPad_Certificates.pdf.

Sie können den Zertifikatsprüfungsmodus einstellen. Gehe zu Ihrer iPad-App **[Einstellungen]**, tippen Sie auf **[VMware View]** und dann auf **[Zertifikatsprüfungsmodus]**. Sie haben drei Auswahlmöglichkeiten:

- **[Nie mit nicht vertrauenswürdigen Servern verbinden]**. Sollte eine beliebige der Zertifikatsprüfungen fehlschlagen, kann der Client keine Verbindung mit dem Server herstellen. Die nicht bestandenen Prüfungen werden in einer Fehlermeldung aufgelistet.
- **[Warnung vor Verbindung mit nicht vertrauenswürdigen Servern ausgeben]**. Wenn eine Zertifikatsprüfung fehlschlägt, weil der Server ein selbstsigniertes Zertifikat verwendet, können Sie auf **[Weiter]** klicken, um die Warnung zu ignorieren. Bei selbstsignierten Zertifikaten muss der Zertifikatsname nicht mit dem Namen des View-Verbindungsservers übereinstimmen, den Sie in View Client eingegeben haben.
- **[Server-Identitätszertifikate nicht überprüfen]**. Bei Aktivierung dieser Option führt View keine Zertifikatsüberprüfung durch.

Ist der Zertifikatsprüfungsmodus auf **[Warnen]** gesetzt, können Sie immer noch Verbindung mit einer View-Verbindungsserver-Instanz herstellen, die ein selbstsigniertes Zertifikat verwendet.

Installiert ein Administrator später ein Sicherheitszertifikat von einer vertrauenswürdigen Zertifikatsautorität, sodass alle Zertifikatsüberprüfungen bei der Verbindungsherstellung bestanden werden, wird diese vertrauenswürdige Verbindung für diesen speziellen Server vorgemerkt. Legt dieser Server in Zukunft wieder ein selbstsigniertes Zertifikat vor, schlägt die Verbindung fehl. Nachdem ein bestimmter Server ein vollständig überprüfbares Zertifikat vorgelegt hat, muss er dies auch in Zukunft immer so handhaben.

Verwaltung der gespeicherten Serverliste

Wenn Sie eine Verbindung mit einer View-Verbindungsserver-Instanz herstellen, wird der Servername in einer Liste auf Ihrer View Client-Startseite gespeichert. Verwenden Sie die Schaltfläche **[Server]**, um die Liste zu bearbeiten.

Immer wenn Sie in View Client einen Servernamen eingeben und auf **[Verbinden]** tippen, wird der von Ihnen eingegebene Name oder die Adresse in einer Liste gespeichert. Selbst wenn Sie sich verschreiben oder die falsche Adresse eingeben sollten, werden diese Informationen gespeichert. Sie können Servernamen jedoch einfach durch Bearbeiten der Liste löschen.

WICHTIG Sie können die Pfeile neben den Servernamen in der Liste verwenden, um eine Verbindung mit Servern herzustellen.

Vorgehensweise

- 1 Tippen Sie in View Client in der oberen linken Bildschirmecke auf **[Server]**.
- 2 Tippen Sie im angezeigten Dialogfeld in der oberen rechten Bildschirmecke auf **[Bearbeiten]** und nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor.

Option	Beschreibung
So ändern Sie den Namen des Servers	Tippen Sie auf den angezeigten Namen. Ein Cursor wird im Text angezeigt, damit Sie ihn bearbeiten können.
So entfernen Sie einen Server aus der Liste	Tippen Sie auf das rote Minuszeichen neben dem Servernamen oder der Adresse und anschließend auf [Löschen] . Sie können auch die Option [Kennwort entfernen] auswählen, wenn Sie Ihr Kennwort zuvor gespeichert haben. Die Verknüpfungen zu den zuletzt verwendeten Desktops auf dem Server werden ebenfalls gelöscht.
So ändern Sie die Reihenfolge der Server in der Liste	Tippen Sie auf das Symbol rechts vom Servernamen und halten Sie es gedrückt. Ziehen Sie dann, sobald sich die Zeile bewegt, den Namen an die gewünschte Position in der Liste.

- 3 Tippen Sie auf **[Fertig]**.

Trennen der Verbindung mit einem View-Desktop

Sie können die Verbindung mit einem View-Desktop trennen, ohne sich abzumelden, sodass die Anwendungen im View-Desktop geöffnet bleiben.

Wenn Sie am View-Desktop-Betriebssystem angemeldet sind, können Sie die Verbindung trennen, indem Sie die Schaltfläche **[Verbindung trennen]** in der View Client-Symbolleiste antippen.

HINWEIS Der View-Administrator kann Ihren Desktop so konfigurieren, dass Sie beim Trennen der Verbindung automatisch abgemeldet werden. In diesem Fall werden alle geöffneten Programme auf Ihrem Desktop angehalten.

Abmeldung von einem Desktop

Wenn Sie nicht mit einem View-Desktop verbunden sind, können Sie sich abmelden, ohne sich vorher anmelden zu müssen.

Wenn Sie zurzeit mit einem View-Desktop verbunden und an diesem angemeldet sind, wählen Sie das Windows **[Start]**-Menü, um sich abzumelden. Nach Ihrer Windows-Abmeldung wird die Verbindung des Desktops getrennt und View Client geschlossen.

Wenn Sie die Verbindung zu einem View-Desktop trennen, ohne sich abzumelden, bleiben die Anwendungen im View-Desktop geöffnet.

Voraussetzungen

- Besorgen Sie sich die zur Anmeldung benötigten Informationen, so etwa den Active Directory-Benutzernamen und das Active Directory-Kennwort, den RSA SecurID-Benutzernamen und -Passcode oder den RADIUS-Authentifizierungsbennutzernamen oder -Passcode.
- Falls Dateien im Desktop geöffnet sind, speichern und schließen Sie diese.
- Zum Abmelden eines Desktops mithilfe der Verknüpfung „Zuletzt verwendete Desktops“ müssen Sie sich vorher mindestens einmal am View-Desktop über das Gerät angemeldet haben.

Wenn Sie sich nicht mindestens einmal angemeldet haben, machen Sie sich mit dem Verfahren „[Erstmalige Anmeldung an einem View-Desktop](#)“, auf Seite 15 vertraut.

Vorgehensweise

- 1 Zeigen Sie auf der Startseite von View Client das Kontextmenü des View-Desktops an.

Das Kontextmenü ist nur verfügbar, wenn Ihr View-Administrator dies zulässt. Die Elemente des Menüs sind nur verfügbar, wenn sich der Desktop in einem Status befindet, in dem diese Aktion vorgenommen werden kann.

Option	Aktion
Verwendung der Verknüpfung zu zuletzt verwendeten Desktops	Tippen Sie auf die Verknüpfung für den zuletzt verwendeten Desktop und halten Sie sie gedrückt.
Verwendung der Server-Liste	<ol style="list-style-type: none"> a Tippen Sie auf das Symbol [Server] in der oberen linken Bildschirmecke und anschließend auf den Pfeil (>) neben dem Servernamen. b Geben Sie auf Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein. c Tippen Sie auf den Pfeil (>) neben dem Desktop-Namen.

- 2 Wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **[Abmelden]** aus.
- 3 Geben Sie, wenn Sie aus dem Bereich „Zuletzt verwendete Desktops“ auf den Desktop zugreifen, auf Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein.

Rollback eines Desktops

Bei einem Rollback werden alle an einem virtuellen Desktop vorgenommenen Änderungen verworfen, den Sie zur Verwendung im lokalen Modus auf einem Windows-PC oder -Laptop ausgecheckt haben.

Sie können ein Rollback eines View-Desktops nur dann durchführen, wenn Ihr View-Administrator diese Funktion aktiviert hat und auch nur dann, wenn Sie den Desktop ausgecheckt haben.



VORSICHT Wenn Änderungen am Desktop im lokalen Modus vorgenommen wurden und diese Änderungen nicht vor dem Rollback zurück auf View Server repliziert wurden, gehen sie verloren.

Voraussetzungen

- Besorgen Sie sich die zur Anmeldung benötigten Informationen, so etwa den Active Directory-Benutzernamen und das Active Directory-Kennwort, den RSA SecurID-Benutzernamen und -Passcode oder den RADIUS-Authentifizierungsbennutzernamen oder -Passcode.
- Sichern Sie den Desktop auf dem Server, um Daten oder Dateien zu speichern.

Sie können View Administrator zum Replizieren von Daten auf dem Server verwenden, oder, falls die Richtlinie dies zulässt, View Client with Local Mode auf dem Windows-Client verwenden, auf dem der Desktop aktuell ausgecheckt ist.

- Zum Rollback eines Desktops mithilfe der Verknüpfung „Zuletzt verwendete Desktops“ müssen Sie sich vorher mindestens einmal am View-Desktop über das Gerät angemeldet haben.

Wenn Sie sich nicht mindestens einmal angemeldet haben, machen Sie sich mit dem Verfahren „[Erstmalige Anmeldung an einem View-Desktop](#)“, auf Seite 15 vertraut.

Vorgehensweise

- 1 Zeigen Sie auf der Startseite von View Client das Kontextmenü des View-Desktops an.

Das Kontextmenü ist nur verfügbar, wenn Ihr View-Administrator dies zulässt. Die Elemente des Menüs sind nur verfügbar, wenn sich der Desktop in einem Status befindet, in dem diese Aktion vorgenommen werden kann.

Option	Aktion
Verwendung der Verknüpfung zu zuletzt verwendeten Desktops	Tippen Sie auf die Verknüpfung für den zuletzt verwendeten Desktop und halten Sie sie gedrückt.
Verwendung der Server-Liste	<ol style="list-style-type: none"> a Tippen Sie auf das Symbol [Server] in der oberen linken Bildschirmcke und anschließend auf den Pfeil (>) neben dem Servernamen. b Geben Sie auf Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein. c Tippen Sie auf den Pfeil (>) neben dem Desktop-Namen.

- 2 Wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **[Rollback ausführen]** aus.
- 3 Geben Sie, wenn Sie aus dem Bereich „Zuletzt verwendete Desktops“ auf den Desktop zugreifen, auf Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein.

Nach der Durchführung des Rollbacks auf dem View-Desktop können Sie sich vom Gerät an diesem anmelden.

Entfernen einer Verknüpfung von zuletzt verwendeten Desktops

Nach der Anmeldung an einem View-Desktop wird eine Verknüpfung für den zuletzt verwendeten Desktop auf der View Client-Startseite gespeichert. Verwenden Sie das Kontextmenü, um Verknüpfungen zu entfernen.

Vorgehensweise

- 1 Tippen Sie auf der View Client-Startseite im Bereich **[Zuletzt verwendete Desktops]** auf die Verknüpfung für den View-Desktop und halten Sie sie gedrückt.
- 2 Wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **[Verknüpfung entfernen]** aus.

Verwendung eines Microsoft Windows-Desktops auf einem mobilen Gerät

Auf mobilen Geräten umfasst View Client zusätzliche Funktionen zur Navigationsunterstützung.

- [Funktionsunterstützungs-Matrix](#) auf Seite 21
Einige Funktionen werden nur auf bestimmten View Client-Typen unterstützt. Der lokale Modus wird beispielsweise nur auf View Client für Windows unterstützt.
- [Externe Tastaturen und Eingabevorrichtungen](#) auf Seite 22
View Client unterstützt iPad Keyboard Dock und Apple Wireless Keyboard (Bluetooth).

- [Bewegungs- und Navigationshilfen](#) auf Seite 22
VMware hat Benutzerinteraktionshilfen erstellt, die Ihnen dabei helfen, in Elementen von konventionellen Windows-Benutzeroberflächen auf einem Nicht-Windows-Gerät zu navigieren.
- [Multitasking](#) auf Seite 25
Wenn Sie mit View Client 1.2 oder höher arbeiten, können Sie zwischen einem View-Desktop und anderen Apps wechseln, ohne dabei die Desktop-Verbindung zu verlieren.
- [Konfiguration von View Client zur Unterstützung von umgekehrten Maustasten](#) auf Seite 26
Sie können den für View Client 1.2 und höhere Versionen verfügbaren **[Linkshändermodus]** verwenden, wenn die primären und sekundären Maustasten auf Ihrem View-Desktop vertauscht sind.
- [Bildschirmauflösungen und Verwendung externer Anzeigen](#) auf Seite 26
Wenn Sie das Gerät mit einem externen Anzeigegerät oder Projektor verbinden, unterstützt View Client bestimmte maximale Anzeigeaufösungen. Es ist außerdem möglich, die auf dem Gerät verwendete Bildschirmauflösung so zu ändern, dass ein Bildlauf bei einer größeren Bildschirmauflösung zugelassen wird.
- [PCoIP-Client-Bildcache](#) auf Seite 27
Bei der PCoIP-Client-Bildzwischenspeicherung wird der Bildinhalt auf dem Client gespeichert, um erneute Übertragungen zu vermeiden. Durch diese Funktion wird die Bandbreitenauslastung reduziert.
- [Internationalisierung](#) auf Seite 27
Bei View Client 1.2 und höher sind sowohl die Benutzeroberfläche als auch die Dokumentation in den Sprachen Englisch, Japanisch, Französisch, Deutsch, Chinesisch (vereinfacht) und Koreanisch verfügbar. Sie können zudem auch Zeichen für diese Sprachen eingeben.

Funktionsunterstützungs-Matrix

Einige Funktionen werden nur auf bestimmten View Client-Typen unterstützt. Der lokale Modus wird beispielsweise nur auf View Client für Windows unterstützt.

Tabelle 1-3. Auf Windows-Desktops für iOS View Client unterstützte Funktionen

Funktion	Windows 7 View Desktop	Windows Vista View Desktop	Windows XP View Desktop
RSA SecurID oder RADIUS	X	X	X
Einmaliges Anmelden	X	X	X
RDP-Anzeigeprotokoll			
PCoIP-Anzeigeprotokoll	X	X	X
USB-Zugriff			
Wyse MMR			
Virtuelles Drucken			
Standortbasiertes Drucken	X	X	X
Smartcards			
Mehrere Monitore			
Lokaler Modus			

Weitere Erläuterungen für diese Funktionen und deren Einschränkungen finden Sie im Dokument *Planung der View-Architektur*.

HINWEIS Eine iOS-spezifische Funktion ist der Linkshändermodus. Diese Funktion wurde mit View Client 1.2 eingeführt. Wenn Ihr View-Desktop so konfiguriert ist, dass die primären und sekundären Maustasten vertauscht sind, verwenden Sie die Funktion „Linkshändermodus“. Siehe [„Konfiguration von View Client zur Unterstützung von umgekehrten Maustasten“](#), auf Seite 26.

Externe Tastaturen und Eingabevorrichtungen

View Client unterstützt iPad Keyboard Dock und Apple Wireless Keyboard (Bluetooth).

Die externe iPad Keyboard Dock-Tastatur wird von View Client automatisch erkannt. Um das Apple Wireless Keyboard (Bluetooth) mit einem View-Desktop verwenden zu können, müssen Sie das Gerät zuerst mit einem iOS-Gerät koppeln.

Nach der Verbindung von Tastatur und iPad müssen Sie sicherstellen, dass sich die Bildschirmtastatur nicht im Modus „Geteilte Tastatur“ befindet, wenn Sie die Erkennung der Bluetooth-Tastatur durch den iPad starten. Damit das Clientgerät die drahtlose Tastatur erkennen kann, müssen Sie entweder den Bildschirm mit drei Fingern gleichzeitig antippen oder auf die Schaltfläche **[Tastatur]** in den View Client-Benutzeroberflächentools tippen.

Nach Erkennung der externen Tastatur können Sie über das Apple Wireless Keyboard (Bluetooth) die View Client-Benutzeroberflächentools oder das Drei-Finger-Tippen nicht verwenden, um die Bildschirmtastatur anzuzeigen. Sie müssen zuerst die externe Tastatur durch Drücken der Eject-Taste deaktivieren.

Bekannte Einschränkungen für View Client 1.6 und ältere Versionen

In View Client-Versionen vor View Client 1.7 konnten mehrere Tasten auf externen Tastaturen nicht mit einem View-Desktop verwendet werden: Funktionstasten (zum Beispiel F1 bis F12), Ctrl, Alt und die Befehlstaste.

Umgehung: Verwenden Sie die Ctrl- und Funktionstasten auf der Bildschirmtastatur. Um eine Kombination dieser Tasten zu tippen, zum Beispiel Ctrl+Alt+Entf, tippen Sie zuerst auf die Ctrl-Taste auf dem Bildschirm. Nachdem sie blau geworden ist, tippen Sie auf die Alt-Taste auf dem Bildschirm. Nachdem diese ebenfalls blau angezeigt wird, betätigen Sie die Löschtaste.

Internationale Tastaturen

Für View Client 1.0 werden nur englischsprachige Tastaturen unterstützt.

Für View Client 1.2 und höher können Sie Zeichen für die folgenden Sprachen eingeben: Englisch, Japanisch, Französisch, Deutsch, Vereinfachtes Chinesisch und Koreanisch.

Bewegungs- und Navigationshilfen

VMware hat Benutzerinteraktionshilfen erstellt, die Ihnen dabei helfen, in Elementen von konventionellen Windows-Benutzeroberflächen auf einem Nicht-Windows-Gerät zu navigieren.

View Client-Tools

Die für die View Client-Benutzeroberfläche verfügbaren Tools umfassen Tasten oder Symbole, auf die Sie tippen können, um die Bildschirmtastatur, das virtuelle Touchpad, die Konfigurationseinstellungen und einen virtuellen Tastenblock mit Pfeiltasten anzuzeigen.

Bei View Client 1.7 und höher sowie View Client 1.6 und höher erscheint auf einem iPhone bei der Anmeldung an einem View-Desktop ein kreisförmiger Bereich in der Bildschirmmitte. Tippen Sie in den Bereich, um diesen zu erweitern und Symbole für jedes Tool anzuzeigen, die Sie durch Antippen auswählen können. Wenn Sie auf einen Punkt außerhalb des Symbolbereichs tippen, wird die Anzeige reduziert und die Symbole werden ausgeblendet.

In älteren Versionen von View Client wird eine kleine Registerkarte für die View Client-Symbolleiste in der oberen Mitte des Bildschirms angezeigt, wenn ein View-Desktop geöffnet ist. Um die Symbolleiste anzuzeigen, tippen Sie auf die Registerkarte.

Tastatur auf dem Bildschirm

Die Tastatur auf dem Bildschirm in einem View-Desktop hat mehr Tasten als die Standardtastatur auf dem Bildschirm. So sind z. B. Ctrl- und Funktionstasten verfügbar. Um die Tastatur auf dem Bildschirm anzuzeigen, tippen Sie auf der Symbolleiste **[View Client]** auf **[Tastatur]** oder mit drei Fingern gleichzeitig auf den Bildschirm.

WICHTIG Wenn Sie View Client 1.5 oder höher mit einem View 5.1-Desktop verwenden, erhalten Sie auch Zugriff auf eine Funktion, die bei jedem Tippen auf ein Textfeld, etwa in eine Notiz oder auf einen neuen Kontakt, die Bildschirmtastatur anzeigt. Wenn Sie dann in einen Bereich tippen, der kein Textfeld ist, wird die Tastatur deaktiviert.

WICHTIG Um das Drei-Finger-Tippen zu verwenden, stellen Sie sicher, dass die iOS-Barrierefreiheitsfunktion zum Vergrößern deaktiviert ist. Wenn die Barrierefreiheitsfunktion zum Vergrößern aktiviert ist, vergrößern Sie die Anzeige durch Doppeltippen mit drei Fingern. Das Einfachtippen mit drei Fingern hat dann keinen Effekt.

Selbst wenn Sie eine externe Tastatur verwenden, wird eventuell trotzdem eine einzeilige Tastatur mit Funktionstasten und den Ctrl-, Alt-, Win- und Pfeiltasten angezeigt. Manche externe Tastaturen verfügen nicht über all diese Tasten.

Senden einer Zeichenfolge

Tippen Sie auf der Bildschirmtastatur auf das Stiftsymbol auf der linken Seite der Ctrl-Taste, um den lokalen Eingabepuffer anzuzeigen. Von Ihnen in dieses Textfeld eingegebener Text wird erst dann an eine Anwendung gesendet, wenn Sie auf **[Senden]** tippen. Wenn Sie z. B. eine Anwendung wie Editor öffnen und auf das Stiftsymbol tippen, wird der Text erst dann in Editor übernommen, wenn Sie auf **[Senden]** tippen.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie eine schlechte Netzwerkverbindung haben. Das heißt, Sie sollten diese Funktion verwenden, wenn Sie Zeichen eingeben und die Zeichen nicht sofort in der Anwendung angezeigt werden. Mit dieser Funktion können Sie schnell bis zu 1.000 Zeichen eingeben und dann entweder auf **[Senden]** oder auf **[Enter]** tippen, damit alle Zeichen gemeinsam in die Anwendung übernommen werden.

Wenn Sie View Client 1.4 oder niedriger verwenden, geben Sie über diese Funktion koreanische Zeichen bzw. Zeichen aus anderen Sprachen ein, die eine Multistage-IME-Unterstützung erfordern. Ab View Client 1.5 ist es nicht mehr erforderlich, diese Funktion zur Eingabe koreanischer Zeichen zu verwenden.

Navigationstasten

Tippen Sie auf das Symbol **[Ctrl/Page]** in den Tools der View Client-Benutzeroberfläche oder auf der Bildschirmtastatur, um die Navigationstasten anzuzeigen. Dies betrifft Tasten wie Seite Auf, Seite Ab, Pfeiltasten, Funktionstasten und andere Tasten, die Sie häufig in Windows-Umgebungen finden, z. B. Alt, Entf, Umschalt, Strg, Win und Esc. Pfeiltasten können Sie drücken und gedrückt halten, um ihre Funktion kontinuierlich zu verwenden.

Verwenden Sie die Umschalttaste auf dieser Tastatur, wenn Sie Tastenkombinationen verwenden möchten, die die Umschalttaste enthalten, z. B. Strg+Umschalt. Um eine Kombination dieser Tasten zu tippen, z. B. Ctrl+Alt+Entf, tippen Sie zuerst auf die Ctrl-Taste auf dem Bildschirm. Nachdem die Ctrl-Taste blau geworden ist, tippen Sie auf die Alt-Taste auf dem Bildschirm. Nachdem die Alt-Taste blau geworden ist, tippen Sie auf die Löschtaste.

Touchpad auf dem Bildschirm und Vollbild-Touchpad

Das virtuelle Touchpad kann entweder in normaler Größe (wie ein Touchpad auf einem Laptop) oder als Vollbild angezeigt werden (sodass der gesamte Gerätebildschirm als Touchpad agiert).

Bei View Client 1.7 und höheren Versionen können Sie bei Antippen des Touchpad-Symbols oder der Touchpad-Schaltfläche standardmäßig einen beliebigen Punkt auf dem Bildschirm berühren, um den Mauszeiger zu bewegen. Der Bildschirm wird dann zum Vollbild-Touchpad. Um die Standardeinstellung dahingehend zu ändern, dass das virtuelle Touchpad ein Touchpad auf einem Laptop einschließlich Tasten für das Links- und Rechtsklicken darstellt, müssen Sie die allgemeinen Einstellungen oder Optionen über die Tools der View Client-Benutzeroberfläche anzeigen und die Steuerung **[Vollbild-Touchpad]** deaktivieren.

- Das Bewegen Ihres Fingers auf dem Touchpad zieht einen Mauszeiger über Ihren View-Desktop.
- Sie können das virtuelle Touchpad in Standardgröße und das virtuelle Vollbild-Touchpad für das Einfach- oder Doppelklicken verwenden.
- Das Standard-Touchpad enthält auch Tasten für das Links- und Rechtsklicken.
- Wenn Sie View Client 1.2 oder höher verwenden, können Sie, um das Gedrückthalten der linken Klicktaste beim Ziehen zu simulieren, mit einem Finger doppeltippen und dann ziehen.

Um diese Funktion zu aktivieren, verwenden Sie die View Client-Tools zur Anzeige des Dialogfelds „Optionen“ und klicken Sie auf die Option **[Touchpad Tippen & Ziehen]**, um sie auf **[Ein]** zu setzen.

- Sie können mit zwei Fingern tippen und dann ziehen, um vertikal zu rollen.

Sie können das virtuelle Touchpad in Standardgröße zur Seite des Geräts ziehen, damit Sie Ihren Daumen zum Bedienen des Touchpads verwenden können, während Sie das Gerät in der Hand halten.

Um anzupassen, wie schnell sich der Mauszeiger bewegt, wenn Sie das Touchpad nutzen, verwenden Sie die Tools der View Client-Benutzeroberfläche zur Anzeige des Dialogfelds „Optionen“ und schieben Sie den Schieberegler auf die Position **[Touchpad-Empfindlichkeit]**.

Klicken

Wie bei anderen Anwendungen tippen Sie, um auf ein Element der Benutzeroberfläche zu klicken.

Wenn Sie bei einem View-Desktop tippen und Ihren Finger eine Sekunde lang getippt halten, wird neben dem Mauszeiger eine Lupe angezeigt, die Ihnen eine genaue Platzierung ermöglicht. Diese Funktion ist besonders beim Ändern der Größe eines Fensters nützlich.

HINWEIS Wenn Ihr View-Desktop für einen Linkshänder konfiguriert ist, siehe „[Konfiguration von View Client zur Unterstützung von umgekehrten Maustasten](#)“, auf Seite 26.

Rechtsklicken

Die folgenden Optionen stehen zum Rechtsklicken zur Verfügung:

- Verwenden Sie die Tools der View Client-Benutzeroberfläche, um das reguläre virtuelle Touchpad anzuzeigen und die Rechtsklicktaste des Touchpads zu verwenden.
- Tippen Sie mit zwei Fingern nahezu gleichzeitig. Zum Rechtsklick kommt es an der Stelle, wo der erste Finger getippt hat.

Rollen und Scrollbalken

Für das vertikale Rollen stehen verschiedene Optionen zur Verfügung.

- Tippen Sie mit zwei Fingern auf dem Bildschirm, und ziehen Sie dann, um zu rollen. Der Text unter Ihren Fingern bewegt sich in dieselbe Richtung wie Ihre Finger.

- Verwenden Sie die Tools der View Client-Benutzeroberfläche zur Anzeige des Touchpads, tippen Sie mit zwei Fingern auf das Touchpad, und ziehen Sie dann, um zu rollen.
- Verwenden Sie das Touchpad auf dem Bildschirm, um den Mauszeiger zu bewegen und auf die Rollbalken zu klicken.

Vergrößern und Verkleinern

Wie bei anderen Anwendungen ziehen Sie Ihre Finger pinzettenartig zusammen oder auseinander, um zu verkleinern bzw. zu vergrößern.

Ändern der Größe von Fenstern

Bei Verwendung des Vollbild-Touchpads zur Vergrößerung bzw. Verkleinerung eines Fensters berühren Sie eine Ecke oder Seite des Fensters, halten Sie den Finger an dieser Position und führen Sie dann eine Ziehbewegung aus, um die Größenänderung vorzunehmen. Alternativ können Sie auch mit einem Finger doppelt tippen und dann die Ziehbewegung ausführen.

Wenn Sie das virtuelle Touchpad in Standardgröße verwenden, doppeltippen Sie mit einem Finger und ziehen Sie, um das Gedrückthalten der linken Maustaste beim Ziehen der Ecke oder der Seite eines Fensters zu simulieren.

Wenn Sie einen anderen Typ des virtuellen Touchpads verwenden, tippen Sie mit dem Finger und halten Sie ihn an dieser Position, bis die Lupe in der Ecke oder an der Seite des Fensters angezeigt wird. Bewegen Sie Ihre Finger auf dem Fenster, bis Pfeile zum Ändern der Größe angezeigt werden. Nehmen Sie Ihren Finger vom Bildschirm. Die Lupe wird durch einen Kreis zum Ändern der Größe ersetzt. Tippen Sie auf diesen Kreis, und ziehen Sie ihn, um die Größe des Fensters zu ändern.

Ton, Musik und Video

Wenn der Ton für Ihr Gerät eingeschaltet ist, können Sie auf einem View-Desktop Audiodateien abspielen.

Multitasking

Wenn Sie mit View Client 1.2 oder höher arbeiten, können Sie zwischen einem View-Desktop und anderen Apps wechseln, ohne dabei die Desktop-Verbindung zu verlieren.

In einem WiFi-Netzwerk wird View Client standardmäßig bis zu zehn Minuten lang im Hintergrund ausgeführt. In einem 3G-Netzwerk kann der Client je nach View Client-Version die Datenübertragung anhalten, um Datenkosten zu sparen:

- In View Client 1.6 und höher wird die Datenübertragung angehalten, wenn Sie zu einer anderen App wechseln. Die Datenübertragung wird fortgesetzt, wenn Sie wieder zurück zu View Client wechseln.
- View Client 1.5 wird zehn Minuten lang im Hintergrund ausgeführt.
- View Client 1.4 oder ältere Versionen werden eine Minute lang im Hintergrund ausgeführt.

Sie können einfachen Text zwischen einer iOS-App und einem View-Desktop oder zwischen zwei View-Desktops kopieren und einfügen. Formatierungsinformationen werden nicht kopiert.

- Wenn Ihr Gerät iOS 4.x oder höher verwendet, wird Text, den Sie in die Zwischenablage kopieren, automatisch in die Zwischenablage Ihres View-Desktops kopiert, wenn Sie sich beim View-Desktop anmelden.
- Wenn Sie bei einem View-Desktop angemeldet sind, wird Text, den Sie in die Zwischenablage des View-Desktops kopieren, in die Zwischenablage Ihres iPads kopiert, wenn Sie die Home-Taste drücken oder zum Hintergrund wechseln.

Konfiguration von View Client zur Unterstützung von umgekehrten Maustasten

Sie können den für View Client 1.2 und höhere Versionen verfügbaren **[Linkshändermodus]** verwenden, wenn die primären und sekundären Maustasten auf Ihrem View-Desktop vertauscht sind.

Wenn Sie wie die meisten Linkshänder die Mauseigenschaften für Ihren View-Desktop so einrichten, dass die rechte Maustaste die primäre Maustaste ist, müssen Sie die Option **[Linkshändermodus]** in View Client aktivieren. Wenn Sie diese Option bei der Umkehrung der Maustasten nicht aktivieren, wird das einfache Antippen als Klick der sekundären Maustaste gewertet. Durch ein einfaches Antippen wird dann beispielsweise nicht wie erwartet eine Auswahl getroffen oder ein Cursor eingefügt, sondern ein Kontextmenü angezeigt.

Vorgehensweise

- 1 Zeigen Sie die Optionen für die View Client-Benutzeroberflächentools an.

Option	Beschreibung
View Client 1.7 und höher	Tippen Sie zur Erweiterung des Bereichssymbols auf dieses und anschließend auf das Symbol „Einstellungen“.
View Client 1.6 und älter	Tippen Sie auf die Registerkarte in der oberen Mitte des View-Desktops und anschließend auf die Schaltfläche [Optionen] .

- 2 Tippen Sie auf **[Linkshändermodus]**, um die Option zu aktivieren.
- 3 Tippen Sie auf einen Punkt außerhalb des Optionen-Dialogfelds, um dieses zu schließen.

Ein einfaches Antippen wird jetzt als Klick mit der primären Maustaste gewertet.

Bildschirmauflösungen und Verwendung externer Anzeigen

Wenn Sie das Gerät mit einem externen Anzeigegerät oder Projektor verbinden, unterstützt View Client bestimmte maximale Anzeigeaufösungen. Es ist außerdem möglich, die auf dem Gerät verwendete Bildschirmauflösung so zu ändern, dass ein Bildlauf bei einer größeren Bildschirmauflösung zugelassen wird.

Vergrößern der Bildschirmauflösung für View-Desktops

Standardmäßig ist die Anzeigeauflösung so eingestellt, dass der gesamte Windows-Desktop auf Ihrem Gerät angezeigt wird und die Desktop- und Taskleistensymbole eine bestimmte Größe aufweisen. Es ist jedoch möglich, die Standardeinstellung in eine höhere Auflösung zu ändern. Wenn Sie sich hierzu entscheiden, wird der Desktop zwar nach wie vor vollständig auf dem Gerät angezeigt, die Desktop- und Taskleistensymbole sind allerdings kleiner. Durch Auseinanderziehen der Finger können Sie den Desktop so vergrößern, dass er über die Anzeigeabmessungen des Gerätebildschirms hinausgeht. Sie können dann tippen und ziehen, um auf die Desktop-Ränder zuzugreifen.

Ändern der Einstellung für die Anzeigeauflösung

Über die Einstellung **[Anzeigeauflösung]** im Dialogfeld „Optionen“ kann die Anzeigeauflösung auf einen größeren Wert eingestellt werden. Zur Erweiterung des Bereichs für die View Client-Benutzeroberflächentools führen Sie eine Tippbewegung aus und tippen Sie auf das Symbol „Einstellungen“.

Bildschirmauflösungen für Projektoren

Verwenden Sie die Einstellung **[Anzeigeauflösung]**, um eine größere Auflösung für Projektoren einzustellen.

Rufen Sie mithilfe der Einstellung **[Präsentationsmodus]** des Dialogfelds „Optionen“ die Tastatur und ein erweitertes Bildschirm-Touchpad auf dem Gerät auf, während der View-Desktop auf dem Projektor oder dem angeschlossenen Monitor angezeigt wird. Das erweiterte Touchpad und die Tastatur werden angezeigt, wenn das Gerät an den externen Monitor angeschlossen wird.

PCoIP-Client-Bildcache

Bei der PCoIP-Client-Bildzwischenspeicherung wird der Bildinhalt auf dem Client gespeichert, um erneute Übertragungen zu vermeiden. Durch diese Funktion wird die Bandbreitenauslastung reduziert.

WICHTIG Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn View Agent und der View-Verbindungsserver über die View-Version 5.0 oder höher verfügen.

Der PCoIP-Bildcache erfasst die räumliche sowie zeitliche Redundanz. Wenn Sie beispielsweise in einem PDF-Dokument einen Bildlauf nach unten durchführen, wird unten im Fenster neuer Inhalt angezeigt, während oben im Fenster der älteste Inhalt nicht mehr angezeigt wird. Der restliche Inhalt bleibt unverändert und wird nach oben verschoben. Der PCoIP-Bildcache kann räumliche und zeitliche Redundanz erkennen.

Da es sich während des Bildlaufs bei den an das Client-Gerät gesendeten Anzeigeeinformationen in erster Linie um eine Abfolge von Cache-Indizes handelt, lassen sich durch die Verwendung eines Bildcaches deutliche Bandbreiteneinsparungen erzielen. Dieser effiziente Bildlauf hat sowohl bei LAN- als auch WAN-Verbindungen Vorteile.

- Bei LAN-Verbindungen mit relativ uneingeschränkter Bandbreite führt die clientseitige Bildzwischenspeicherung zu deutlichen Bandbreiteneinsparungen.
- Um bei WAN-Verbindungen innerhalb der Bandbreiteneinschränkungen zu bleiben, nimmt die Bildlaufleistung ohne clientseitige Zwischenspeicherung ab. Bei WAN-Verbindungen führt die clientseitige Zwischenspeicherung zu einer Einsparung von Bandbreite und stellt einen reibungslosen, äußerst schnellen Bildlauf sicher.

Mithilfe der clientseitigen Zwischenspeicherung speichert der Client Teile der Anzeige, die zuvor übertragen wurden. Die Cachegröße beträgt die Hälfte des verfügbaren RAMs. Umfasst das RAM weniger als 50 MB, beträgt die Cachegröße 50 MB.

Internationalisierung

Bei View Client 1.2 und höher sind sowohl die Benutzeroberfläche als auch die Dokumentation in den Sprachen Englisch, Japanisch, Französisch, Deutsch, Chinesisch (vereinfacht) und Koreanisch verfügbar. Sie können zudem auch Zeichen für diese Sprachen eingeben.

Fehlerbehebung für View Client

Die meisten Probleme mit View Client können durch ein Zurücksetzen des Desktops oder eine Neuinstallation der VMware View-App behoben werden.

Problem

Die VMware View-App funktioniert nicht, wird wiederholt unerwartet beendet oder der View-Desktop friert ein.

Ursache

Sofern die VMware View Server richtig konfiguriert und bei den sie umgebenden Firewalls die korrekten Ports geöffnet sind, sind alle anderen Probleme gewöhnlich auf die VMware View-App auf dem mobilen Gerät oder das Gastbetriebssystem auf dem View-Desktop zurückzuführen.

Lösung

- Bei einem Absturz des Betriebssystems auf dem View-Desktop müssen Sie View Client auf dem Gerät zum Zurücksetzen des Desktops verwenden.

Diese Option ist nur dann verfügbar, wenn Ihr Administrator diese Funktion aktiviert hat.

- Deinstallieren Sie die VMware View-App auf dem Gerät und installieren Sie sie anschließend neu.

- Führt das Zurücksetzen des View-Desktops und die Neuinstallation der VMware View-App zu keinem Ergebnis, können Sie das iOS-Gerät wie im zugehörigen Apple-Benutzerhandbuch für das Gerät beschrieben zurücksetzen.
- Tritt beim Versuch der Verbindungsherstellung mit dem Server ein Verbindungsfehler auf, müssen Sie eventuell Ihre Proxy-Einstellungen ändern.

Zurücksetzen eines Desktops

Beim Zurücksetzen wird der Desktop heruntergefahren und neu gestartet. Nicht gespeicherte Daten gehen verloren.

Eventuell muss der Desktop zurückgesetzt werden, wenn das Desktop-Betriebssystem nicht mehr reagiert.

Das Zurücksetzen eines Desktops entspricht dem Betätigen der Taste „Zurücksetzen“ auf einem physischen Computer, mit der der Neustart des Computers erzwungen wird. Alle Dateien, die auf dem View-Desktop geöffnet sind, werden ohne vorheriges Speichern geschlossen.

Sie können den Desktop nur zurücksetzen, wenn Ihr View-Administrator diese Funktion aktiviert hat.

Voraussetzungen

- Besorgen Sie sich die zur Anmeldung benötigten Informationen, so etwa den Active Directory-Benutzernamen und das Active Directory-Kennwort, den RSA SecurID-Benutzernamen und -Passcode oder den RADIUS-Authentifizierungsbenutzernamen oder -Passcode.
- Zum Zurücksetzen eines Desktops mithilfe der Verknüpfung „Zuletzt verwendete Desktops“ müssen Sie sich vorher mindestens einmal am View-Desktop über das Gerät angemeldet haben.

Wenn Sie sich nicht mindestens einmal angemeldet haben, machen Sie sich mit dem Verfahren „[Erstmalige Anmeldung an einem View-Desktop](#)“, auf Seite 15 vertraut.

Vorgehensweise

- 1 Zeigen Sie auf der Startseite von View Client das Kontextmenü des View-Desktops an.

Das Kontextmenü ist nur verfügbar, wenn Ihr View-Administrator dies zulässt. Die Elemente des Menüs sind nur verfügbar, wenn sich der Desktop in einem Status befindet, in dem diese Aktion vorgenommen werden kann.

Option	Aktion
Verwendung der Verknüpfung zu zuletzt verwendeten Desktops	Tippen Sie auf die Verknüpfung für den zuletzt verwendeten Desktop und halten Sie sie gedrückt.
Verwendung der Server-Liste	<ol style="list-style-type: none"> a Tippen Sie auf das Symbol [Server] in der oberen linken Bildschirmcke und anschließend auf den Pfeil (>) neben dem Servernamen. b Geben Sie auf Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein. c Tippen Sie auf den Pfeil (>) neben dem Desktop-Namen.

- 2 Wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **[Zurücksetzen]** aus.
- 3 Geben Sie, wenn Sie aus dem Bereich „Zuletzt verwendete Desktops“ auf den Desktop zugreifen, auf Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein.

Deinstallation der VMware View-App

Manchmal können Sie Probleme mit View Client einfach dadurch beheben, dass Sie die VMware View-App deinstallieren und anschließend neu installieren.

Vorgehensweise

- 1 Wenn die VMware View-App unter iTunes auf Ihrem Mac oder PC gespeichert ist, durchsuchen Sie die Apps-Bibliothek nach der VMware View-App und entfernen Sie sie.
Wenden Sie hierbei die gleiche Vorgehensweise wie für jede andere iTunes-App an.
- 2 Verbinden Sie das Gerät mit Ihrem Computer und lassen Sie die Synchronisierung mit iTunes auf Ihrem Mac oder PC zu.
- 3 Wenn die VMware View-Anwendung daraufhin nicht von Ihrem Gerät entfernt wird, halten Sie das **[VMware View]**-App-Symbol gedrückt, bis es sich bewegt, und tippen dann auf das Symbol **[X]**, um die App zu löschen.

Weiter

Installieren Sie View Client erneut.

Siehe „[Installieren oder Aktualisieren von View Client für iOS](#)“, auf Seite 9.

Probleme beim Herstellen einer Verbindung bei Verwendung eines Proxys

Manchmal wird bei dem Versuch, in einem LAN über einen Proxy eine Verbindung mit dem View-Verbindungsserver herzustellen, ein Fehler angezeigt.

Problem

Wenn die View-Umgebung so eingerichtet ist, dass eine sichere Verbindung vom View-Desktop zum View-Verbindungsserver verwendet wird und das Clientgerät zur Verwendung eines HTTP-Proxys konfiguriert ist, können Sie eventuell keine Verbindung herstellen.

Ursache

Im Gegensatz zum Windows Internet Explorer verfügt das Clientgerät nicht über eine Internetoption, mit der die Proxyserver-Konfiguration für lokale Adressen umgangen werden kann. Bei Verwendung eines HTTP-Proxys für das Browsen externer Adressen und dem Versuch einer Verbindungsherstellung mit dem View-Verbindungsserver über eine interne Adresse wird eventuell die Fehlermeldung `Verbindung konnte nicht hergestellt werden` angezeigt.

Lösung

- ◆ Entfernen Sie die Proxy-Einstellungen, sodass das Gerät keinen Proxy mehr verwendet.

Index

A

- Abmeldung **18**
- anmelden
 - an einem Desktop **15**
 - an einem Server **15**
- Anzeigeorderungen **26**
- Anzeigegeräte, extern **26**
- App Store **9**
- Auflösung, Bildschirm **26**
- Ausführen im Hintergrund **25**

B

- Betriebssysteme, Unterstützung auf View Agent **9**
- Bewegungen auf dem Tablet **22**
- Bildcache, Client **27**
- Bildschirmauflösung **26**

C

- Client-Bildcache **27**

D

- Desktop
 - Abmelden **18**
 - Rollback **19**
 - zurücksetzen **28**

E

- Eingabevorrichtungen für den iPad **22**
- Externe Anzeigegeräte **26**

F

- Fehlerbehebung, Verbindungsprobleme **29**
- Funktionsunterstützungs-Matrix **21**

H

- Hardwareanforderungen, iOS-Geräte **6**

I

- iOS, Installation von View Client auf **6**
- iOS View Client
 - Deinstallieren **29**
 - installieren **9**
- iTunes Store **29**

K

- keyboard (Tastatur)
 - auf dem Bildschirm **22**
 - Navigationstasten **22**
- Kopieren und Einfügen **25**

L

- Linkshändermodus **26**

M

- Mac iOS, Installation von View Client auf **6**
- Maustasten, umgekehrt **26**
- Multitasking **25**
- Multitasking im Hintergrund **25**

N

- Navigationstasten **22**

O

- Optionen, Konfiguration **22**

P

- PCoIP-Client-Bildcache **27**
- Programm zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit, Desktop-Pool-Daten **9**
- Projektoren **26**
- Proxy-Verbindungen **29**

R

- Rollback eines Desktops **19**
- Rollen **22**
- RSA SecurID-Token **8**

S

- Serververbindungen **14, 18**
- Sicherheitsserver, PCoIP-Verbindungen mit **15**
- Software-Token **8**
- Symbolleiste, View Client **22**
- Systemanforderungen, für iPad und iPhone **6**

T

- Tastaturunterstützung **22**
- Tasten, Navigation **22**
- Token, RSA SecurID **8**
- Touchpad, virtuell **22**

Trennen der Verbindung mit einem View-Desktop **18**

U

umgekehrte Maustasten **26**

URI-Beispiele **13**

URI-Syntax für View Clients **11**

URIs (Uniform Resource Identifier) **11**

V

Verändern der Fenstergröße **22**

Verbindung trennen **18**

Verbindungsprobleme **29**

Verknüpfung, Zuletzt verwendete Desktops **20**

View Agent, Installationsanforderungen **9**

View Client

Anmelden von einem Clientgerät aus **15**

Fehlerbehebung **27**

Konfiguration für iOS-Clients **6**

Systemanforderungen für iPad und iPhone **6**

Trennen der Verbindung mit einem Desktop **18**

View Client für iOS

Deinstallieren **29**

installieren **9**

View-Desktop **20**

View-Verbindungsserver **7**

Voraussetzungen für Clientgeräte **7**

Z

Zertifikate, Ignorieren von Problemen **17**

Zuletzt verwendete Desktops, Verknüpfungen **20**

Zurücksetzen eines Desktops **28**

Zwischenspeicherung, Clientseitiges Bild **27**